
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

FDP-SETZPUNKT BETREFFEND SICHERE UND INTELLIGENTE STROMNETZE

19.05.2011

„Es gibt fünf Gründe, warum das so ist: der forcierte Ausbau der Erneuerbaren Energie, das Zusammenwachsen nationaler Strommärkte, die Tendenz zu dezentraler Energieerzeugung, die Etablierung von intelligenten Stromnetzen und die fehlende Speichermöglichkeit von Wind und Sonnenstrom“, so Jürgen Lenders, wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion.

Lenders fordert eine stärkere und transparentere Bürgerbeteiligung bei gleichzeitiger Verkürzung der Planungszeit. „Wir müssen die unterschiedlichen Interessen der Umweltschützer und der Verbraucher in ein volkswirtschaftliches Gleichgewicht bringen.“

Beim weiteren Vorgehen kommt es laut Lenders auf folgende Punkte an:

- „Die Erdverkabelung muss im Energiewirtschaftsgesetz geregelt werden.“
- „Die Planungskompetenz muss bei den Ländern bleiben.“
- „Bei der Finanzierung des Netzausbaus wollen SPD und Grüne schon wieder Subventionen. Wir dagegen möchten eine Differenzierung der Netzdurchleitungspreise. Wir benötigen abhängig von den Standorten Anreize für die Betreiber zum Ausbau.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de